

Amt „Am Stettiner Haff“
Stettiner Straße 1
17367 Eggesin
Gemeinde Hintersee

14.12.2018

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Hintersee am 13.12.2018

Tagungsort: Multiples Haus, Dorfstraße 32 A, 17375 Hintersee

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: Frau Kundschaft, Herr Rohleder, Herr Urbanek, Herr Böcker

Entschuldigt: Herr Neumann

Gäste/Amt: Herr Schneider (Amt), Frau Burgit

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- TOP 0: Sitzungseröffnung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 08.11.2018 und Protokollbestätigung
- TOP 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 08.11.2018 gefassten Beschlüsse
- TOP 7: Information der Bürgermeisterin

nichtöffentlicher Teil

- TOP 8: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens **DS-Nr. 024/22/2018 (Drucksache bereits vorhanden)**
- TOP 10: Diskussion über die Anfrage der Gemeinde Blankensee zwecks Gemeindefusion
- TOP 11: Information über die neue Gebührenkalkulation und Diskussion über die 1. Änderung zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Hintersee
- TOP 12: Anfragen der Gemeindevertreter
- TOP 13: sonstiges

öffentlicher Teil

TOP 0: Sitzungseröffnung

Frau Kundschaft eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Herr Schneider als Mitarbeiter des Amtes, sowie Frau Burgit.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

- Herr Böcker spricht die Biber-Problematik im Dorf an (Mühlgraben, bei Dorfstr. 133)
 - o der Graben ist am Überlaufen
 - o Wasser staut sich gefährlich bis zur Nähe des angrenzenden Hauses, demzufolge ist hier dringlicher Handlungsbedarf (Gefahr im Vollzug!)
 - o diesbezüglich hat sich Herr Böcker schon mit dem Wasser- und Bodenverband auseinandergesetzt
 - dieser informierte, dass dort der WBV nicht handeln darf, sondern der Landkreis
 - o Herr Böcker fordert, dass die Gemeinde eine einstweilige gerichtliche Verfügung gegen den LK erwirkt, sodass dieser zeitnah handelt
- Frau Burgit stellt sich vor und spricht das Thema der Fusion mit der Gemeinde Blankensee an
 - o Sie informiert, dass es momentan noch eine Fusionsprämie geben würde (ab 2019 wohl nicht mehr?!)
 - o ist im Auftrag des Bürgermeisters Blankensee da und erkundigt sich, ob die Gemeinde Hintersee Interesse an einem gemeinsamen Gespräch hat
 - o strebt eine Diskussion der GV im nichtöffentlichen Teil an
- Frau Burgit verlässt die Sitzung

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladung ist fristgerecht bei den Gemeindevertretern eingegangen.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Neumann fehlt entschuldigt. Somit sind von 5 Gemeindevertretern 4 anwesend und die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Herr Urbanek beantragt eine Diskussion über eine Erweiterung, bzw. Neufestsetzung der Innen- und Außenbereichsgrenzen in der Gemeinde Hintersee unter TOP 8 (Bau- und Grundstücksangelegenheiten) mit aufzunehmen.

Abstimmung: einstimmig dafür

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreterversammlung am 08.11.2018 und Protokollbestätigung

Die Gemeindevertretung hat keine Anfragen und bestätigt das Protokoll.

TOP 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertreterversammlung am 08.11.2018 gefassten Beschlüsse

Entfällt, da keine Einwohner oder Gäste anwesend sind.

TOP 7: Informationen der Bürgermeisterin

- Am Gerätehaus der Feuerwehr wurde eine Antenne montiert
- Frau Kundschaft bekam eine Info zur 2. Änderung des Raumentwicklungskonzepts und gibt diese an die Gemeindevertreter zur Kenntnis weiter
- für den Neubau (Dorfstraße 63 A) gibt es bereits einen ersten Kaufinteressenten (Frau Burgit)
- für den Bierkeller gibt es ebenfalls einen Kaufinteressenten (Fam. Krieger, haben bereits das alte Bahnhofsgebäude gekauft)
- Frau Kundschaft hatte ein Treffen mit Herrn Guderjan bezüglich der Drift
 - o eine Sackgasse zu schaffen, sollte verkehrsrechtlich kein Problem sein (Aussage Herr Guderjan)
 - o die Gemeinde muss eine Wendemöglichkeit für den Liefer- und Schülerverkehr schaffen
 - o die Gemeindevertretung ist sich einig, dass, wo der Bahndamm die Drift kreuzt (vor Herrn Benkel rechts), hierfür der beste Standort ist
 - o die Gemeindevertretung diskutiert über Möglichkeiten der baulichen Entstehung
 - Ca. 200 m² Fläche, welches Material, Grundierung
 - Herr Schneider informiert, dass hierfür ein Vergabeverfahren durchgeführt werden muss und vorab ein Leistungsverzeichnis für die bauliche Maßnahme zu erstellen ist
 - o Frau Preußner vom Bauamt soll beim Landkreis beantragen, dass aus der Drift eine Sackgasse wird
 - o über die Schaffung einer Wendemöglichkeit wird sich die Gemeindevertretung nochmals zusammensetzen
- Herr Mielke (Riether Neuhaus, Dorfstraße 42) besitzt bauliche Anlagen auf zwei Flurstücken (Fl. 10, FSt. 22/2 u. FSt. 7/1), welche nicht ihm gehören
 - o die Scheune steht sowohl auf dem einen, als auch auf dem anderen Flurstück
 - o die Veranda seines Hauses steht auf dem Flurstück 22/2
 - o das Flurstück Fl. 10, 22/2 gehört der Gemeinde Hintersee und das Flurstück Fl. 10, 7/1 gehört der DBU
 - o die Frage von Mielke war, wie er nun weiter verfahren müsse
 - o Die Gemeinde würde Herrn Mielke das Flurstück Fl. 10, 22/2 verkaufen, hierfür muss man dieses aber erst schätzen lassen. Die Kosten muss Herr Mielke tragen.
 - o wegen dem anderen Flurstück muss sich Herr Mielke mit der DBU in Verbindung setzen

- ab dem neuen Jahr benötigt die Gemeinde eine neue Mitarbeiterin im Multiplen Haus, da die bisherige, aufgrund von einem neuen Job, aufhört
 - o es gibt zwei Möglichkeiten der Anstellung
 - 165 €Basis
 - Ehrenamt mit Vergütung
 - o Die Gemeinde wird sich nach Interessierten bezüglich dieser Stelle erkundigen
- Frau Kundschaft informiert, dass der Sommerdienst im kommenden Jahr neu ausgeschrieben werden muss
 - o Hierfür müssen mit der Vergabestelle, dem Fachamt und der Gemeindevertretung die Vorbereitungen aufgenommen werden
 - Leistungsverzeichnis
 - Laufzeit
 - Verfahrensart